Allein unter Vampiren

Diabolik Lovers ff

Von Sarah-ChanXD

Kapitel 3: 3) Fussball-AG

Miyuki's Pov.

Ich klopfte an die Tür und kurz darauf konnte ich ein herein hören. Ich schob die Tür auf und trat in das Zimmer. Hinter einem Schreibtisch saß eine junge Frau, ich schätze mal sie war 23 Jahre alt. "Was kann ich für dich tun?" fragte sie freundlich. Ich trat näher an den Schreibtisch und erklärte: "Ich bin neu auf der Schule und würde gerne wissen welche Klasse ich bin und welcher Raum das wäre. Ausserdem wollte ich fragen, ob ich vielleicht noch einer AG beitreten könnte." "Ok, fangen wir erst mal mit deiner Klasse an. Wie heißt du denn?" fragte sie mich. "Tomosaki Miyuki." war meine knappe Antwort. Darauf hin gab sie meinen Namen in den Computer ein und wurde fündig. Sie sagte mir wo mein Klassenraum lag und meinte zu den Thema AG, dass es noch möglich wäre sich anzumelden. "In welche AG möchtest du denn?" fragte sie deshalb. "Ich würde gerne Fussball spielen." meinte ich begeistert und die Sekretärin schaute wieder etwas auf ihrem Rechner. "Ja, ich kann doch dort anmelden. Ist ist noch Platz. Heute nach der Schule wäre aber schon die nächste Übung. Und ich will dich vorwarnen. Die neuen, besonderst die Mädchen, werden gebrüft. Wenn du es nicht schaffst musst du wieder austreten." meinte die Frau etwas besorgt. Ich lächelte und meinte gelassen: "Umso früher, umso besser." Dann bedankte ich mich und ging wieder. Jip! Heute ist sogar die nächste Übung. Was ei Glück! Fröhlich spatzirte ich zu dem Klassenraum und bekam nicht mit wie die Zeit vergangenenen.

Wieder vor einer Tür - diesmal die, die zum Klassenzimmer führte - bemerkte ich, dass ich nirgends einen Schüler sehen konnte. Geschockt dachte ich: UPS, ich bin zu spät! Ich klopfte an die Tür, mal wieder, und konnte wieder ein herein hören. Ich schob die Tür auf und trat über die Türschwelle. Dann verneigte ich mich und sagte: "Entschuldige, dass ich zu spät bin!" Als ich meinen Kopf hob und die Klasse musterte, fragte der Lehrer: "Wer bist du?" Ich ging gerade die letzte Reihe durch, konnte aber niemanden von den Brüdern sehen. Meine Augen weiteten sich und ein hauch Verlegenheit trat in mein Gesicht. "Entschuldigung! Das ist der falsche Raum!" flüsterte ich und verließ schnell den falschen Klassenraum. Oh, man! Wieso muss das immer mir passieren?! Ich gab auf. Heute werde ich den Raum bestimmt nicht mehr finden. "Kann ich dir helfen?" riss mich eine Stimme aus meinen Gedanken. Ich drehte mich zu der Stimme und sah wieder eine junge Frau. "Ich habe mich verlaufen..." gab ich niedergeschlagen zu. Sie lächelte mich freundlich an und fragte dann: "Wo musst

du denn hin?" "In meinen neuen Klassenraum 167 im ersten Stock." erklärte ich. "Oh, das passt ja. Ich habe da jetzt nämlich Unterricht." meinte sie lächelnd, "Folge mir." Ich tat was mir gesagt. Wir gingen um die Ecke und dann kam der Raum. Wenigstens war es gar nicht so weit weg. Zum Glück war ich wenigstens in dem richtigen Stock. Dann machte sie die Tür auf. (Wie oft habe ich das jetzt schon geschrieben!?) Zusammen traten wir in den Raum und alle Blicke legten sich auf mich. Wie ich es hasste. Echt mal, mögt ihr es wenn alle euch beobachten? Am liebsten würde ich alle anschreien bis sie taub wurden. Als die Lehrerin dann am Pult war, meinte sie ich solle mich vorstellen. "Tomosaki Miyuki. 17 Jahre." war meine knappe, gelangweilte Vorstellung. "Wo soll ich mich hinsetzen?" meine Frage war an die Lehrerin gerichtet. Im Augenwinkel bekam ich mit wie sich jemand, der Schüler meldete. (Ratet doch mal wer.) "Ja?" fragte die Lehrerin und ich glaubte zu hören, dass sie ihre Stimme verniedlichte. "Ich würde gerne, dass Miyuki neben mir säße. Es ist auch noch platz." meinte Ayato mit einem verführerischen Grinsen, dass an die Lehrerin gerichtet war. Hoffte och zumindest. (Und lagt ihr richtig?) "Setz dich doch dann bitte neben den pibhaarigen Jungen. Er heißt übrigens Ayato." erklärte die Frau. Ich seufzte laut und meinte bemitleidungswert: "Ich weiß..." Die Frau wirkte darauf etwas verwirrt. "Ich wohne bei den Sakamakis." war dann einfach meine Erklärung, während ich mich so weit wie möglich weg von Ayato setzte. Daraufhin herrschte im Raum Unruhe. "Sie wohnt bei den sechs Brüdern?" "Boa. Hat die es gut!" All so Kommentars kamen aus verschiedenen Ecken des Raumes. Ich ignorierte es war aber trotzdem froh, als die Lehrerin die Stunde begann.

Ich irrte gerade über den Schulhof, da ich die Sporthalle suchte. Verflucht sei mein schlechter Orientierungssinn! Zum Glück fand ich nach kurzer Zeit dann doch meinen Zielort. Als erstes sah ich den Lehrer und ging zu ihm. "Entschuldigung. Ich bin dem Fußball Club beigetreten." erklärte ich. "Oh, deshalb musst du dich an den braunhaarigen Jungen" dabei zeigte er auf den Jungen, der gerade aus der Umkleide herauskam, "wenden. Er ist der Chef." Obwohl ich etwas verwirrt war, ließ ich mich nicht beirren und ging zu ihm. "Ah, ein Mädchen! Was hat dich, süßes Weib, denn hierher gebracht?" lachte dieser und seine Mannschaft, die sich hinter ihm versammelt hatte, fing an zu lachen. Ich ignorierte sie, wie ich es öfter tat und meinte dann kalt: "Ich möchte der Fußballmannschaft beitreten." Vor ihnen blieb ich stehen und beobachtete amüsiert, wie sie mich verwirrt musterten. Dann äußerte der Chef die Regeln: "Du wirst heute mitmachen. Das wird deine Prüfung. Wenn du vetsagst darfst du nicht mitmachen." Ich nickte und fragte: "Wo soll och mich umziehen?" Bei dieser Frage wurde der braunhaarige etwas rot und seine Augen weiteten sich. "In der Umkleide!" sagte ein Spieler leicht genervt und ich denke, dass er denkt ich würde mit seinem Kameraden flirten. Das wird aber niemals passieren. Auf dem Weg zur Umkleide bemerkte ich, dass ich das einzigste Mädchen war. Das wird bestimmt lustig... dachte ich ironisch aber was soll's! Ich ging in den Raum und zog mich schnell um.

Zum aufwärmen mussten wir im Kreis rennen. Die Jungs waren danach ganz schön außer Atem, während es bei mir ging. Also wirklich ausgepowert war ich nicht. Und dann folgte das Spiel. Dort hatte ich die Jungs auch locker platt gemacht. Um es kurz zu sagen: Ich habe mit bravo bestanden und bin der Mannschaft beigetreten.

Nach den Training war es mir doch nicht ganz geheuer mich bei den Jungs

umzuziehen. Deshalb wartete ich bis sie fertig waren. Eigentlich würde ich jetzt eine Dusche gebrauchen, aber irgendwie besaß diese komische Sporthalle keine. Ich meine diese Sporthalle hat auch nur eine Umkleide! Also ging ich in die Umkleide und versicherte mir, dass alle schon gegangen waren. Dann fing ich an mich umzuziehen. Ich wollte mir Gerade mein Oberteil abstreifen, als die Tür aufgemacht wurde und ein Junge erschien.